

## Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 14.03.2019  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 19:41 Uhr  
Ort, Raum: Sitzungszimmer des Rathauses der Stadt Dinklage

### **Anwesend:**

#### Bürgermeister

Herr Bürgermeister Frank Bittner

#### Allg. Vertreter des Bürgermeisters

Herr Carl Heinz Putthoff

#### Protokollant/in

Frau Heidi Bellersen

#### ordentliches Mitglied

Frau Claudia Bausen	BFD
Herr Joseph Behrens	CDU
Herr Tim Julian Dorniak	CDU
Herr Dr. Thomas Gnosa	SPD
Herr Daniel Graschtat	SPD
Frau Galina Oldenburger	BFD
Frau Tanja Ruhe	CDU
Frau Elisabeth Voet	CDU
Herr Andreas Windhaus	CDU
Herr Matthias Windhaus	SPD

#### Ausschussvorsitzende/r

Herr August Scheper CDU

#### stellv. Ausschuss Vorsitzende/r

Herr Andreas Nordiek CDU

### **Abwesend:**

#### beratendes Mitglied

Frau Claudia Meyer-Blömer Grüne

### **Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 04.12.2018
- 3 Neufassung der Satzung der Stadt Dinklage über Volksfeste (Marktordnung)  
Vorlage: DS-18-0316

- 4 Einrichtung einer Großtagespflegestelle  
Vorlage: DS-18-0305
- 5 Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2017  
Vorlage: DS-18-0230
- 6 Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Vechta über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Dinklage
  - a) Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017
  - b) Entlastung des Bürgermeisters für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2017Vorlage: DS-18-0229
- 7 Mitteilungen
- 8 Anfragen und Anregungen

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Vorsitzender Scheper eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus um 18.00 Uhr. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung, die Presse sowie die Zuhörer und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

**zu 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 04.12.2018**

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 04.12.2018 – öffentlicher Teil – wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**zu 3 Neufassung der Satzung der Stadt Dinklage über Volksfeste (Marktordnung)  
Vorlage: DS-18-0316**

Bürgermeister Bittner trägt anhand der Sitzungsvorlage DS-18-0316 vor. Er geht dabei auf die grundlegenden Änderungen im § 2 „Marktplätze, Markttage und Öffnungszeiten“ ein. Da der Montag als Kirmestag in den letzten Jahren immer mehr rückläufig war, sollen die Kirmestage auf Freitag, Samstag und Sonntag verlegt werden. Mit dem Abbauen der Fahrgeschäfte darf nicht vor Montagmorgen 06.00 Uhr begonnen werden. Die Fahrradversteigerung soll auf den Freitag verlegt werden. Mit dieser Änderung erhofft man sich höhere Besucherzahlen.

Mitglied Ruhe fragt an, ob mit dem Einzelhandel besprochen wurde. Dieses wird von Bürgermeister Bittner verneint, da die Grundsatzentscheidung schon getroffen wurde.

Mitglied Voet fragt an, ob der Fettmarktumzug am Montag weiter geführt wird. Bürgermeister Bittner erklärt, dass weiterhin ein Empfang im Rathaus stattfinden wird und der Abschluss, wie in den vergangenen Jahren, in der Gaststätte Susen stattfinden soll.

**Beschlussvorschlag:**

Die Satzung der Stadt Dinklage über Volksfeste (Marktordnung) wird, wie aus der Anlage ersichtlich, neu gefasst.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**zu 4      Einrichtung einer Großtagespflegestelle**  
**Vorlage: DS-18-0305**

Bürgermeister Bittner verweist darauf, dass die Sitzungsvorlage geändert werden muss. Zwar bestehe die Förderrichtlinie für Landeszuwendungen weiterhin, allerdings stehen derzeit keine Gelder zur Verfügung. Der Betrag pro Tagespflegeplatz wird vom Landkreis Vechta aufgefangen, der statt 2.800,- Euro jetzt 3.300,- Euro (33.000,- Euro gesamt) an Zuschuss gewährt. Der Antrag auf Gewährung einer Umwendung von 40.000,-Euro für die Errichtung einer Großtagespflegestelle wird trotz fehlender Mittel bei der Landesschulbehörde gestellt. Sollte dieser zur Auszahlung kommen, müssen die 33.000,-Euro an den Landkreis zurückgezahlt werden. Weiter erklärt Bürgermeister Bittner, dass die Unterhaltungskosten und Betriebskosten der Großtagespflegestelle, wie in der Vergangenheit auch, übernommen werden.

Mitglied Graschtat merkt an, die Tagesmütter über diese Änderung zu informieren, was von der Verwaltung bereits veranlasst wurde.

Mitglied Matthias Windhaus fragt an, ob die Fördersummen in der Vergangenheit für Großtagespflegestellen ausreichend waren und wie hoch diese für die „Burgwichtel“ und die „Wiesenhopser“ waren.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Einrichtung einer Großtagespflegestelle wird zugestimmt.
2. Die Kosten für die Einrichtung einer Großtagespflegestelle sind, maximal in Höhe der Kreiszuwendung, zu übernehmen
3. Die für den Betrieb der Großtagespflegestelle anfallenden Miet- und Nebenkosten, einschließlich Kosten für Energie, sind zu übernehmen.
4. Die außerplanmäßigen Aufwendung sind zu genehmigen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**zu 5      Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2017**  
**Vorlage: DS-18-0230**

Stadtkämmerer Putthoff trägt anhand der Drucksache DS-18-0230 vor.

Mitglied Matthias Windhaus erkundigt sich nach der tatsächlichen Höhe der OOWV-Rechnung. Stadtkämmerer Putthoff erklärt hierzu, dass für diesen Posten 38.000,- Euro im Haushalt veranschlagt waren. Lt. Betriebsabrechnungsbogen hat die Stadt Dinklage jedoch Kosten in Höhe von 93.000,- Euro zu tragen. Weiter weist Stadtkämmerer Putthoff darauf, dass ein Teilbereich des Regenwasserhauptkanals der Umgehungsstraße saniert werden soll. Hierzu liegt die genaue Kostenbeteiligung der Stadt Dinklage noch nicht vor.

Mitglied Bausen erkundigt sich nach dem Verfahrensweg, wie der OOWV plant. Sie kritisiert, dass die Stadt Dinklage keinen Einfluss auf die Planungen und Kosten des OOWV hat.

**Beschlussvorschlag:**

Die in der Anlage zur Sitzungsvorlage aufgeführten noch zu genehmigenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

- zu 6**        **Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Vechta über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Dinklage**  
**a) Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017**  
**b) Entlastung des Bürgermeisters für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2017**  
**Vorlage: DS-18-0229**

Bürgermeister Bittner verlässt zu diesem TOP die Sitzung.

Stadtkämmerer Putthoff trägt anhand der Drucksache DS-18-0229 vor. Er teilt dem Ausschuss mit, dass das Rechnungsprüfungsamt den Jahresabschluss 2017 geprüft hat. Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Stadtkämmerer Putthoff verweist auf die auf Seite 55 des Jahresabschluss aufgeführten Prüfungshinweise und Beanstandungen. Er teilt mit, dass zu den Beanstandungen Stellungnahme bezogen wurde, die als Anlage dem Bericht beigelegt ist.

**Beschlussvorschlag:**

a) Der Jahresabschluss 2017 der Stadt Dinklage wird beschlossen. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes einschl. der Stellungnahme des Bürgermeisters zu diesem Bericht lagen dem Rat vor.

Der sich aus der Ergebnisrechnung der Stadt Dinklage ergebene ordentliche Überschuss in Höhe von 2.410.697,72 € wird der "Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses" zugeführt.

Der sich aus der Ergebnisrechnung der Stadt Dinklage ergebene außerordentliche Überschuss in Höhe von 436.464,42 € wird der "Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses" zugeführt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

b) Dem Bürgermeister wird für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2017 Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**zu 7**        **Mitteilungen**

Seitens der Verwaltung liegen keine Mitteilungen vor.

**zu 8      Anfragen und Anregungen**

Es liegen keine Anfragen oder Anregungen vor.

August Scheper  
Vorsitzender

Heidi Bellersen  
Protokollführung

Frank Bittner  
Bürgermeister